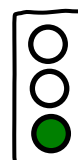




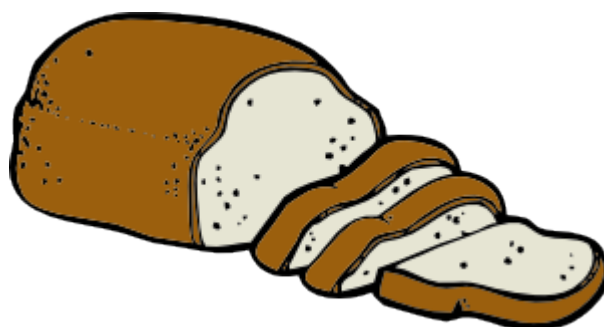
KLEINSCHRITTIG - INDIVIDUELL
FÜR GRUNDSCHULE UND
SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG

Vom Korn zum Brot



Jedes Korn in der Erde
hat einen Stern
der es anstupst
und ihm sagt:
„Wachse!“

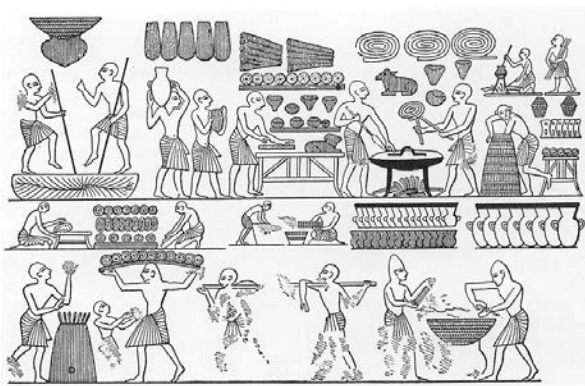
(Talmud)



Getreide und Brot – geschichtlich

Getreide hat man schon vor 6000 Jahren in der Jungsteinzeit gesät und geerntet. Nach und nach lernten die Menschen auch, Brot zu backen.

Das erste Brot war ein dünnes, steinhartes und zähes Fladenbrot.






Durch Zufall entdeckten die Ägypter vor etwa 2000 Jahren die Gärung des Brotteiges, durch die das Brot luftig und locker wird. Jetzt ging das Brot beim Backen auf und wurde weicher.

Drei Verben aus dem Text sind hier gezeichnet.

Schreibe die Bilder mit dem Verb an, wie es im Text steht.

Suche im Wörterbuch die Grundform der drei Verben und schreibe sie ebenfalls hin.

Wortkarten Getreidearten

Wenn du die folgenden Seiten ausdruckst und die Kärtchen ausschneidest, kannst du damit **Memorix** spielen und lernst dabei gleichzeitig die Getreidearten kennen.

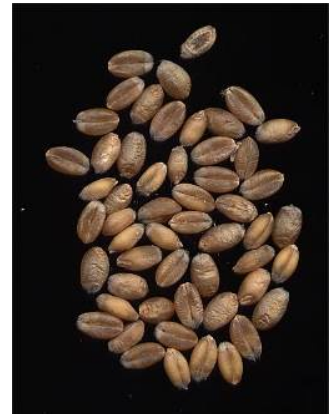
Seiten 3 bis 5: beschriftete Karten, Seiten 6 bis 8: unbeschriftete Bilder



Weizen



Weizen (Frucht)



Weizen (Körner)



Hirse



Hirse (Frucht)



Hirse (Körner)



Gerste



Gerste (Frucht)



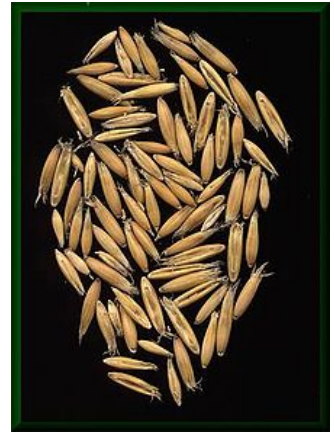
Gerste (Körner)



Hafer



Hafer (Frucht)



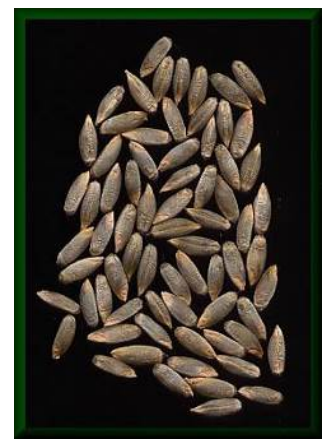
Hafer (Körner)



Roggen



Roggen (Frucht)



Roggen (Körner)



Mais



Mais (Frucht)



Mais (Körner)



Reis



Reis (Frucht)



Reis (Körner)



Dinkel

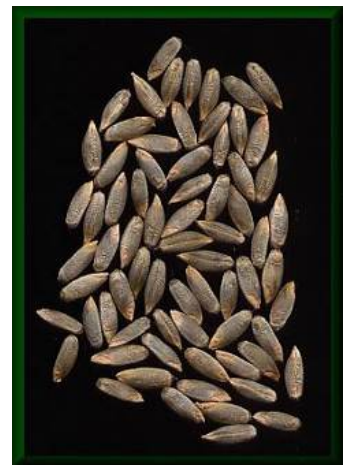
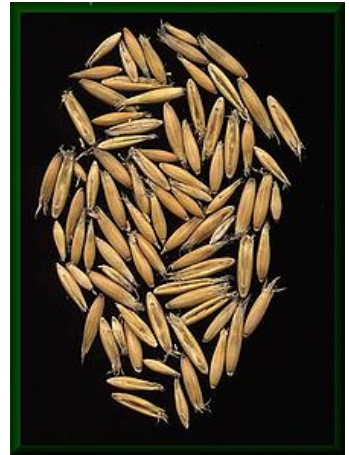


Dinkel (Frucht)













Dinkel (Körner)







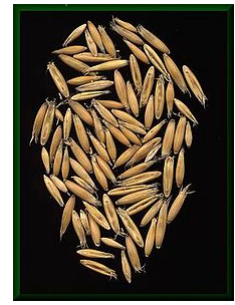
Getreidearten - Domino

<p>Start</p> 	<p>Weizen</p> 
<p>Weizen (Frucht)</p> 	<p>Weizen (Körner)</p> 
<p>Hirse</p> 	<p>Hirse (Frucht)</p> 
<p>Hirse (Körner)</p> 	<p>Gerste</p> 
<p>Gerste (Frucht)</p> 	<p>Gerste (Körner)</p> 

Hafer



Hafer
(Frucht)



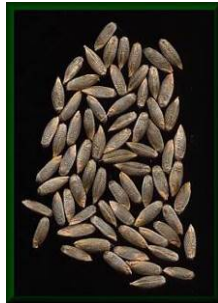
Hafer
(Körner)



Roggen



Roggen
(Frucht)



Roggen
(Körner)



Mais



Mais
(Frucht)



Mais
(Körner)



Reis



Reis
(Frucht)



Reis
(Körner)

Ende

Vom Korn zum Brot



1. Im Herbst bekommt die Erde Dünger.



2. Nach einigen Wochen wird das Feld mit dem Pflug gepflügt.



3. Die großen Erdschollen werden mit der Egge zerkleinert.



4. Die Sämaschine verteilt die Getreidesamen tief in die Erde.



5. Die Samen keimen und im Winter wachsen viele kleine Pflänzchen.



6. Luft und Licht lassen die Pflänzchen langsam wachsen und erstarken.



7. Im Frühling sind die Ähren hoch und ganz mit Körnern gefüllt.



8. Wenn der Sommer beginnt, sind die Ähren voll mit reifem Korn.



9. Der Mähdrescher schneidet, drischt und sammelt das Korn.



10. Die Getreidekörner werden umgeleert und in die Mühle geführt.



11. In der Mühle werden die Körner gemahlen und als Mehl abgepackt.



12. Um Brot herzustellen, braucht man Mehl, Wasser, Hefe und Salz.

Woher kommt das feine, frische, knusprige Brot, das wir täglich essen?

Auf den Bildern auf der nächsten Seite siehst du den Weg des Samenkorns bis zum Brot.
Suche zu jedem Bild die passende Beschriftung und klebe sie dazu.



Im **Sommer** steht die Pflanze in voller Blüte da:
Die schöne Ähre hat viele kleine Kerne.

Sonne und Regen lassen jeden Kern reifen und die
Pflanze bekommt ihre typische goldgelbe Farbe.

Während des **Winters** bildet sich ein richtiges
Pflänzchen.

Im Laufe des **Frühlings** wächst die Pflanze und es
bilden sich neue Blätter.

Nach etwa 20 Tagen keimt der Samen: Kleine
Wurzeln wachsen im Boden.

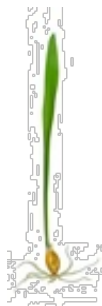
Ein **Trieb** sprießt nach oben aus der Erde heraus.
Er sucht das Licht.

Im **Herbst** wurde der Samen ausgesät und ruht
sich jetzt unter der Erde aus.

Wie heißt diese Maschine und was kann sie?



Woher kommt das feine, frische, knusprige Brot, das wir täglich essen?



Wortkarten Geräte und Maschinen

Wenn du die folgenden Seiten ausdruckst und die Kärtchen ausschneidest, kannst du damit **Memorix** spielen und gleichzeitig die Geräte und Maschinen kennenlernen.

Seiten 16 / 17: beschriftete Karten, Seiten 18 / 19: unbeschriftete Bilder



Pflug



Pflug (früher)



Egge



Egge (früher)



Sämaschine



Sämann (früher)



Mähdrescher



Sense (früher)



Dreschflegel (früher)



Mühle



Mühle (früher)



Knetmaschine



Backofen



Backofen (früher)





Geräte und Maschinen Domino

Backofen
(früher)



Pflug



Pflug
(früher)



Egge



Egge
(früher)



Sämaschine



Mähdrescher



Sense
(früher)



Dreschflegel
(früher)



Mühle
(früher)



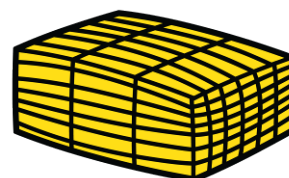
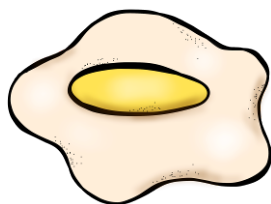
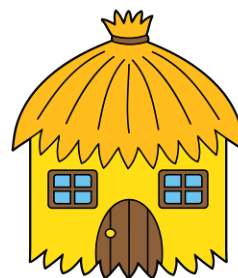
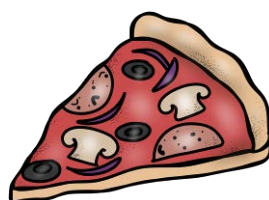
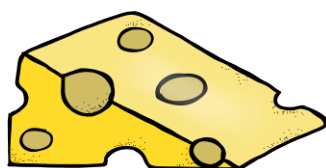
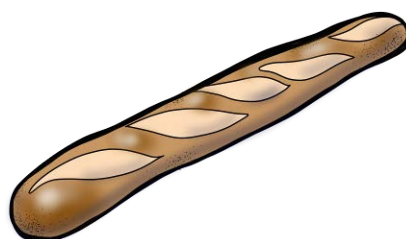
Knetmaschine



Backofen



Umkreise alle Dinge, die aus Getreide gemacht werden oder zu deren Herstellung Getreide benötigt wird.



Die Legende vom Brot

Eines Tages sahen die Götter, wie die Menschen auf der Erde in Krieg und Streit lebten. Die Götter schauten belustigt zu und schlossen Wetten untereinander ab, welches Volk gewinnen würde. Sie sahen, wie die Männer in den Schlachten und die Frauen und Kinder vor Hunger und Krankheit starben.

In einer dunklen Herbstnacht konnte ein kleines Mädchen nicht schlafen. Es hatte genug von den vielen Kriegen, schaute sich um und weil niemand da war, nutzte es die Gelegenheit und lief schnell in den dunklen, dichten Wald.



Vor einem mächtigen Baum blieb es stehen, lehnte sich an den knorrigen Stamm, versenkte sein Gesicht in seinen kalten Händchen und betete: „Ihr Götter des Himmels, helft uns! Gebt uns die richtigen Zutaten, mit denen wir den Hunger besiegen und macht, dass der Frieden wieder zurückkommt.“

Das Mädchen hoffte von ganzem Herzen, dass sein Wunsch in Erfüllung gehe. Und wirklich, die Götter hörten seine Bitten und ließen am folgenden Tag goldene Körner vom Himmel regnen, die in der Erde versanken. Diese streckten bald ihre Köpfchen aus der Erde, wuchsen schnell heran und nach einigen Wochen entstanden eigenartige Pflanzen.

Das Mädchen hatte den Leuten von ihrem Erlebnis erzählt. Sie ernteten deshalb gleich diese goldenen Pflanzen und zerdrückten sie...



Es entstand ein helles Pulver, das sie mit Wasser vermischten. So erhielten sie einen weichen Brei und versuchten gleich, davon zu essen. Doch welche Enttäuschung! Der Geschmack war alles andere als lecker. Die Leute ließen den Brei einfach auf den Steinen liegen, wo die Sonne hin schien, und gingen hungrig wieder nach Hause.

Der Krieg dauerte an und alles war wie gewohnt. Doch als die Kinder mit ihren Müttern spazieren gingen, entdeckten sie plötzlich mitten im Spiel auf einem Stein den früheren Brei, der jetzt aber ganz anders aussah.



Der Brei hatte nämlich auf dem Stein eine knusprige, braune Rinde erhalten. Das Mädchen nahm den jetzt festen Brei und verteilte den Leuten davon.

Alle waren begeistert von dem feinen Geschmack und nannten das neue Nahrungsmittel: Brot.

Sie dankten dem Mädchen und verkündeten überall ihre neue Entdeckung. Das hatte zur Folge, dass der Krieg endete und alle Männer Frieden schlossen; viele wollten nämlich nach Hause gehen und so schnell wie möglich Bäcker werden.

Beantworte die folgenden Fragen zur Geschichte.

1. Wie lebten die Menschen in der Geschichte?

- ☐ Sie waren friedlich und nett miteinander.
- ☐ Sie lebten in Krieg und Streit.
- ☐ Sie schlossen Wetten ab.

2. Woran starben die Männer?

- ☐ Bei Autounfällen
- ☐ Sie waren alle krank.
- ☐ Sie fielen im Krieg.

3. Woran starben die Frauen und Kinder?

- ☐ Bei Autounfällen.
- ☐ Sie hatten zu wenig zu essen.
- ☐ Sie fielen im Krieg.

4. Was dachten die Götter darüber?

- ☐ Sie fanden es lustig und schlossen Wetten ab.
- ☐ Sie ärgerten sich über die unfolgsamen Menschen.
- ☐ Sie freuten sich, dass die Menschen Streit hatten.

5. Wem wurde es eines Tages zu bunt?

- ☐ einem Krieger
- ☐ einem Mädchen
- ☐ einer armen Frau

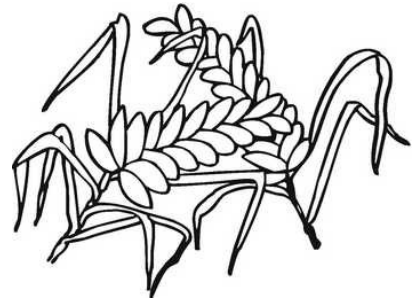


6. Was tat das Mädchen im Wald?

- ☐ Es suchte Pilze, damit sie etwas zu essen hatten.
- ☐ Es spielte Verstecken.
- ☐ Es bat die Götter, ihnen zu helfen.

7. Was geschah am nächsten Morgen?

- ☐ Es regnete Brote.
- ☐ Es regnete Samen.
- ☐ Es schneite.



8. Was taten die Menschen, als die Ähren reif waren?

- ☐ Sie zerdrückten das Korn und vermischten das Mehl mit Wasser.
- ☐ Sie machten Brot daraus.
- ☐ Sie machten Popcorn daraus.

9. Was geschah mit dem Brei, als sie ihn liegen ließen?

- ☐ Er wurde vom Regen weggeschwemmt.
- ☐ Die Sonne erhitzte den Stein und backte den Teig.
- ☐ Die Sonne verkohlte den Teig.

10. Was geschah, als sie das Brot entdeckten?

- ☐ Das Mädchen verteilte den Leuten davon.
- ☐ Die Kriege hörten auf.
- ☐ Viele Soldaten wollten Bäcker werden.

Vom Korn zum Brot: Lösungen

Seiten 15: Woher kommt das feine, frische, knusprige Brot, das wir täglich essen?



Im **Herbst** wurde der Samen ausgesät und ruht sich jetzt unter der Erde aus.

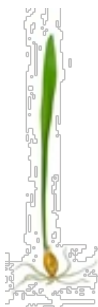


Nach etwa 20 Tagen keimt der Samen: Kleine Wurzeln wachsen im Boden.

Ein **Trieb** sprießt nach oben aus der Erde heraus. Er sucht das Licht.



Während des **Winters** bildet sich ein richtiges Pflänzchen.



Im Laufe des **Frühlings** wächst die Pflanze und es bilden sich neue Blätter.



Im **Sommer** steht die Pflanze in voller Blüte da: Die schöne Ähre hat viele kleine Kerne.

Sonne und Regen lassen jeden Kern reifen und die Pflanze bekommt ihre typische goldgelbe Farbe.

Vom Korn zum Brot: Lösungen

Seite 14: Bild

Mähdrescher: Eine Maschine, mit der man mähen, Getreide / Körner dreschen und Stroh abspalten kann

Seite 21: Umkreise alle Dinge, die aus Getreide gemacht werden oder zu deren Herstellung Getreide benötigt wird.

Popcorn - Spaghetti - Brot (Baguette) - Strohhut - Pizza - Strohhaus - Mehl - Strohbandel

kein Getreide: ~~Lollipop~~ - ~~Käse~~ - ~~Ei~~ - ~~Blume~~ - ~~Eis~~

Seite 24

Beantworte die folgenden Fragen zur Geschichte.

1. Wie lebten die Menschen in der Geschichte? ☒ Sie lebten in Krieg und Streit.
2. Woran starben die Männer? ☒ Sie fielen im Krieg.
3. Woran starben die Frauen und Kinder? ☒ Sie hatten zu wenig zu essen.
4. Was dachten die Götter darüber? ☒ Sie fanden es lustig und schlossen Wetten ab.
5. Wem wurde es eines Tages zu bunt? ☒ einem Mädchen
6. Was tat das Mädchen im Wald? ☒ Es bat die Götter, ihnen zu helfen.
7. Was geschah am nächsten Morgen? ☒ Es regnete Samen.
8. Was taten die Menschen, als die Ähren reif waren?
☒ Sie zerdrückten das Korn und vermischten das Mehl mit Wasser.
9. Was geschah mit dem Brei, als sie ihn liegen ließen?
☒ Die Sonne erhitzte den Stein und backte den Teig.
10. Was geschah, als sie das Brot entdeckten?
☒ Das Mädchen verteilte den Leuten davon.
☒ Die Kriege hörten auf.
☒ Viele Soldaten wollten Bäcker werden.

Vom Korn zum Brot: Lösungen

© Lehrmittelboutique Marisa Herzog

Lektorat: Monika Giuliani

Grafik:

- Paula Kim Studio <https://www.teacherspayteachers.com/Store/Paula-Kim-Studio>
- Clker.com <http://www.clker.com/>
- Openclipart <https://openclipart.org/>
- Clipart.com <http://www.clipart.com/de/>
- Educlips <https://www.teacherspayteachers.com/Store/Educlips>
- Melonheadz <http://www.teacherspayteachers.com/Store/Melonheadz>
- Zip-a-Dee-Doo-Dah Designs
<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Zip-a-dee-doo-dah-Designs>

Wikimedia Commons:

Wikimedia Commons:

- Mahlende Frau, © Marie-Lan Nguyen
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wheat_grinding_BM_Terr234.jpg?uselang=de-ch
Lizenz Wikimedia Commons / CC-BY 2.5
- Brot backen in Ägypten: Scanned from The Oxford encyclopedia of ancient Egypt
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ramses_III_bakery.jpg?uselang=de-ch
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/public_domain
- Weizenfeld: Eugen Staab
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Weizen%C3%A4hren.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain
- Weizen (Emmer), Usdaemmer1, Marknesbitt, Network (GRIN)
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Usdaemmer1.jpg>
Lizenz https://en.wikipedia.org/wiki/Public_domain
- Weizenkörner: <http://www.imagines-plantarum.de/index.html>
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Weizenkoerner.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain
- Hirse, Pethan https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sorghum_bicolor02.jpg
Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
- Zuckerhirse: Daniel Georg Döhne
[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sorghum_bicolor_\(Moench\).JPG](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sorghum_bicolor_(Moench).JPG)
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Hirsekörner: Elke Wetzig
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hirsekoerner.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Gerstenähren: Florian Gerlach
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wintergerste_Aehre_vor_Bluete.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
- Gerste: Rasbak
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Gerst_aar.jpg?uselang=de
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/de:GNU-Lizenz_f%C3%BCr_freie_Dokumentation
- Gerstenkörner: Rasbak
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Gerstenkorrels_Hordeum_vulgare.jpg
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License

Vom Korn zum Brot: Lösungen

- Hafer: Sten Porse
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Avena-sterilis-fruits1.jpg>
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
- Haferfeld: Veli Holopainen
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kaura.jpg>
Lizenz <http://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit>
- Haferkörner: Leo Michels
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Haferkoerner.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz <http://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>
- Roggenähre: André Karwath
[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Secale_cereale_-_ear_\(aka\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Secale_cereale_-_ear_(aka).jpg)
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.en>
- Roggen: Markus Hagenlocher
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Roggen.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Roggenkörner: Leo Michels
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Roggenkoerner.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain
- Mais: burgkirsch
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Maispflanze.jpg?uselang=de>
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.de>
- Maiskolben: United States Department of Agriculture
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:VegCorn.jpg?uselang=de>
Lizenz http://commons.wikimedia.org/wiki/Public_domain
- Maiskörner: Andrew Butko
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ab_food_06.jpg?uselang=de
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/de:GNU-Lizenz_f%C3%BCr_freie_Dokumentation
- Reisfeld, Wsj
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Minamiuonuma_Paddy.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <https://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>
- Reis: Leo Michels
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Reis-Rispe.jpg?uselang=de>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain
- Ungeschälter Langkornreis: 3268zauber
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ungesch%C3%A4lter_Langkornreis.JPG?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
- Dinkel: Sten / Ranveig
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Spelt.jpg>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Dinkel Körner: Ziko
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:2009-06-20_Silvolde_02_dinkel.jpg
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Dinkel Frucht: böhringer friedrich
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Triticum_spelta_5.JPG
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.de>
- Düngung: Eugen Nosko, Deutsche Fotothek
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fotothek_df_n-14_0000090.jpg?uselang=de
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.de>

Vom Korn zum Brot: Lösungen

- Pflügen: Dwight Sipler
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kverneland_AB_85_plough_3.jpg?uselang=de
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.en>
- Egge: James T M Towill
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Claas_Challenger_75E_and_Lemken_Zirkon_Power_Harrow_-_geograph.org.uk_-_1547252.jpg
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.en>
- Sämaschine, keimen, wachsen: Leslaw Zimny
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Siew_punktowy_burakow.jpg?uselang=de-ch
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/domena_publiczna
- Samen keimen im Winter, Leslaw Zimny
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wschody_burakow.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <https://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>
- Luft und Licht, Leslaw Zimny
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wschody_kukurydzy.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <https://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>
- Getreidefeld Frühling: Copyright © 2007 David Monniaux
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wheat_P1210892.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>
- Getreidefeld Sommer: Afonin
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wheat_Tomsk.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
- Mähdrescher: Hinrich
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Claas-lexion-570-1.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/deed.en>
- Mühle Dresden: Martin Röhl
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:050703-muehle-dresden.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/deed.en>
- Mehl: Margaret Hoogstrate
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Whole_wheat_grain_flour_being_scooped.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.de>
- Teig: Claudio Núñez
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tortillas_de_rescoldo.jpg?uselang=de-ch
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.en>
- Mähdrescher: ChiemseeMan
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fahr_M66TS.JPG?uselang=de-ch
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain
- Pflug, früher, Dwight Sipler
Lizenz <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.en>
- Egge, früher, unbekannt
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Eatonville.jpg?uselang=de-ch>
Lizenz https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit#Public_Domain
- Sense, 1971 markus [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sense_\(Werkzeug\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sense_(Werkzeug).jpg)
Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.en>
- Dreschflegel: Schweitzer
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dreschflegel.jpg>
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain

Vom Korn zum Brot: Lösungen

- Mühle: DerHexer
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mill_in_Malbork.jpg?uselang=de-ch
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/en:GNU_Free_Documentation_License
- Knetmaschine: Pancrat
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:2_p%C3%A9trin_%C3%A0_spirale_capot_relev%C3%A9.jpg?uselang=de-ch
Lizenz http://en.wikipedia.org/wiki/de:GNU-Lizenz_f%C3%BCr_freie_Dokumentation
- Backofen, Petty Officer 3rd Class Paul J. Perkins, U.S. Navy
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:USS_John_C._Stennis_baker.jpg?uselang=de
Lizenz https://de.wikipedia.org/wiki/Public_Domain